

Niederschrift

über die **3. Sitzung des Gemeinderates Seeburg** in der Wahlperiode 2021 - 2026.

Ort: MZH Bernshausen
Datum: 22. März 2022
Uhrzeit: 19.32 Uhr
Ende: 20.52 Uhr

Anwesend:

Ratsmitglieder: Martin Bereszynski
Susanne Bergau
Dirk Gatzemeier
Hubert Gleitze
Lothar Goldmann
Hagen Hübner
Bruno Kluge
Max Neumann
Volker Otto
Nils Raabe
Gerhard Rudolph

Verwaltung:

Protokoll: Alina Elliehausen

Gäste: Bärbel Otto, Maik Sommer, Nadine Schminke

Presse:

I. Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates
4. Mitteilungen
5. Aussprache zu den Mitteilungen
6. **Beratung und Beschlussfassung über:**
 - 6.1. Kath. Kindertagesstätte St. Martin
 - 6.1.1. Busdienst, sh. Vorl. 1/22 (per E-Mail versandt)
 - 6.1.2. Frühdienst für die Krippengruppen, sh. Vorl. 2/22 (per E-Mail versandt)
 - 6.1.3. Aufnahmekriterien, sh. Vorl. 3/22 (per E-Mail versandt)
 - 6.1.4. Verlängerung Ganztagsbetreuung, Enten- und Marienkäfergruppe, sh. Vorl. 4/22 (per E-Mail versandt)
 - 6.2. Antrag CDU Gemeindeverband Seeburg-Bernshausen, Jugendraum-Budget 2022, sh. Vorl. 7/22 (per E-Mail versandt)
 - 6.3. Überplanmäßige Aufwendungen, Abgrenzung Gewerbesteuerumlage 2021, sh. Vorl. 10/22 (per E-Mail versandt)

- 6.4. Überplanmäßige Aufwendungen, Rückstellungen für Finanzausgleichsleistungen, sh. Vorl. 11/22 (per E-Mail versandt)
- 6.5. Antrag SV Seeburg – Umsetzung der Garage Kindergarten, sh. Vorl. 16/22 (per E-Mail versandt)
- 6.6. Benennung der Vertreter für den Zweckverband Naturschutz- und Erholungsgebiet Seeburger See für das Organ „Verbandsversammlung“, sh. Vorl. 8/22 (per E-Mail versandt)
- 6.7. Antrag Hubert Gleitze – beratendes Mitglied im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss, sh. Vorl. 9/22 (per E-Mail versandt)
7. Anfragen und Anregungen
8. Schließung der Sitzung

II. Seeburger Bürger fragen Rat und Verwaltung

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung wird den anwesenden Seeburger Bürgern Gelegenheit gegeben, Fragen an den Rat und die Verwaltung zu richten. Fragen, die den persönlichen Bereich betreffen, sind nicht zugelassen.

Aus dem Inhalt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Martin Bereszynski eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form festgestellt.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates

Die Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20. Dezember 2021 liegt jedem Ausschussmitglied in Kopie vor und wird in vorliegender Form genehmigt.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

4. Mitteilungen

Bürgermeister Martin Bereszynski berichtet, dass die Gemeinde Seeburg die MZH Bernshausen als Unterkunft für Geflüchtete und Vertriebene aus der Ukraine angeboten hat. Vom Landkreis Göttingen gab es allerdings noch keine Anfrage bezüglich der Unterbringung.

Weiterhin gab es am 18.03.2022 eine Solidaritätsaktion, bei der alle Kommunen dazu aufgerufen wurden, vor Ihren Rathäusern die ukrainische Flagge zu hissen. Bürgermeister Martin Bereszynski bedankt sich hier bei der Stadt Duderstadt, die der Gemeinde Seeburg eine Flagge zur Verfügung gestellt haben.

Er teilt des Weiteren mit, dass alle Gremien in Deutschland dazu aufgerufen sind, eine Gedenkminute aufgrund der derzeitigen Situation einzulegen und bitte alle Anwesenden diesem Aufruf nun zu folgen.

Auch teilt er mit, dass in Seeburg bereits drei Geflüchtete aufgenommen wurden.

Zuletzt teilt Bürgermeister Martin Bereszynski mit, dass er seit der letzten Ratssitzung zum zweiten Mal Vater geworden ist und er deshalb die Getränke in dieser Sitzung übernimmt.

5. Aussprache zu den Mitteilungen

RF Susanne Bergau bedankt sich bei Bürgermeister Martin Bereszynski dafür.

6. Beratung und Beschlussfassung über:

6.1. Kath. Kindertagesstätte St. Martin

6.1.1. Busdienst, sh. Vorl. 1/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erklärt, dass der TOP bereits im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss ausführlich beraten wurde. Der Busdienst ist derzeit nicht rechtssicher und die Haftung liegt derzeit bei der Gemeinde Seeburg und somit beim Bürgermeister.

RH Volker Otto teilt mit, dass er die Überlegung der Abschaffung aufgrund der Haftung des Bürgermeisters verstehen kann. Allerdings bieten auch andere Gemeinden weiterhin einen Busdienst an. Er sei für eine Alternative in Zusammenarbeit mit den Eltern. Die Kosten sollen aber weiterhin von der Gemeinde Seeburg getragen werden.

RF Susanne Bergau teilt mit, dass im Nachgang der FBU-Sitzung überlegt wurde, dass es zusammen mit den Eltern einen „runden Tisch“ geben soll, um verschiedene Möglichkeiten auszuloten. Alternativen wären z.B. auch einen Minijob anzubieten, oder den Busdienst unter den Eltern aufzuteilen. Derzeit wird noch nach einem Termin für das Treffen gesucht.

RH Bruno Kluge erklärt, dass nach seiner Meinung zuerst der Bürgermeister schnellstmöglich entlastet werden sollte. Er spricht sich auch für die Übernahme der Kosten durch die Gemeinde aus, aber die Haftung dürfe dabei nicht auf dem Bürgermeister liegen.

RH Lothar Goldmann erklärt, dass es aus ökologischer Sicht gut wäre, wenn der Busdienst weiter angeboten würde. Er ist der Meinung, dass dieser auch mehr angenommen werden würde, wenn die Möglichkeit dazu besteht.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt auf den morgendlichen Busdienst der Kindergartenkinder ab Juni 2022 zu verzichten, wenn nicht bis Ende April 2022 gemeinsam mit den Eltern eine Lösung gefunden wird, die den Bürgermeister als Vertreter der Gemeinde von der persönlichen Haftung befreit.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.1.2 Frühdienst für die Krippengruppen, sh. Vorl. 2/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erläutert kurz die Vorlage. Derzeit gibt es schon einen Frühdienst. Der Bedarf für einen zweiten ist allerdings groß, weshalb der Kindergarten an die Gemeinde herangetreten ist, diesen zusätzlich einzurichten.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt der Einrichtung eines zweiten Frühdienstes für Krippenkinder, - unter Inanspruchnahme der Finanzhilfe und der Elternbeteiligung -, ab März 2022 zuzustimmen und die verbleibenden Aufwendungen zu tragen.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.1.3 Aufnahmekriterien, sh. Vorl. 3/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erklärt, dass die Aufnahmekriterien in Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung und den Elternvertretern festgelegt wurden.

RH Gerhard Rudolph erläutert, dass es hier auch um den Zeitrahmen geht. Um eine gewissen Planungssicherheit zu haben, sollte der Beschluss bis zum 31.12.2026 gefasst werden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt der Änderung der Kriterien, wie von der Kindergartenleitung vorgeschlagen und einer Verlängerung der Ganztagsbetreuung bis zum 31.12.2026, zuzustimmen.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.1.4 Verlängerung Ganztagsbetreuung, Enten- und Marienkäfergruppe, sh. Vorl. 4/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erläutert kurz die Vorlage. Auch hier sollte wegen der Planungssicherheit für die Eltern und den Kindergarten der Beschluss bis Ende 2026 getroffen werden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, die bestehende Ganztagsbetreuung für die Krippengruppe (Entengruppe) wie auch für die Regelgruppe (Marienkäfergruppe) unter Fortbestehen der zuletzt beschlossenen/geltenden Regelungen und der Bedingung, dass eine Reduzierung des Betreuungsangebotes bei Wegfall des Bedarfes vorgenommen wird, bis zum 31.12.2026 zu verlängern.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.2. Antrag CDU Gemeindeverband Seeburg-Bernshausen, Jugendraum-Budget 2022, sh. Vorl. 7/22 (per E-Mail versandt)

RH Gerhard Rudolph erläutert, dass es Zeichen der Zeit sind, dass die Gruppen durch ein eigenes Budget Verantwortung übernehmen wollen. In anderen Kommunen gibt es solche Jugendraum-Budgets auch bereits. Beide Jugendräume sollen in 2022 ein Budget über 300,00€ erhalten. Im Haushalt sind dafür auch genügend Mittel vorgesehen. Das Budget soll allerdings nicht komplett zur freien Verfügung stehen. Anschaffung sind mit der Gemeinde sowie dem Jugendraumbeauftragten Nils Raabe und dem Jugendreferenten Rainer Uthmann abzustimmen.

RH Bruno Kluge teilt mit dass ihm bei den Ausführungen von Nils Raabe in der Sitzung des Finanz-, Bau- und Umweltausschusses aufgefallen ist, dass eine Anschaffung eines Fernsehers oder Ähnlichem das Budget übersteigen würde. Er gibt zu bedenken, dass solche Anschaffungen auch Folgekosten, wie z.B. GEZ-Gebühren, die Anschaffung einer Satellitenschüsseln etc. nach sich ziehen.

RH Nils Raabe erklärt dazu, dass die Anschaffung eines Fernsehers nur ein Beispiel sein sollte. Das Budget soll dazu dienen, den Raum ein wenig zu erneuern.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt dem Antrag des CDU-Gemeindeverbandes Seeburg-Bernshausen auf Einrichtung eines Jugendraum-Budget von jeweils 300,00 EUR für die beiden Jugendräume in Seeburg und Bernshausen, vorerst begrenzt auf das Jahr 2022, zuzustimmen.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.3. Überplanmäßige Aufwendungen, Abgrenzung Gewerbesteuerumlage 2021, sh. Vorl. 10/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erläutert kurz die Vorlage.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt die überplanmäßigen Ausgaben im Aufwandsbereich (61110-434100) in Höhe von 4.441,00€ und im Finanzrechnungsbereich (61110-734100) in Höhe von 4.939,00€.

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.4. Überplanmäßige Aufwendungen, Rückstellungen für Finanzausgleichsleistungen, sh. Vorl. 11/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erklärt, dass es sich hier um Pflichtrückstellungen handelt.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt die Bildung der Rückstellung für die Kreisumlage sowie die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.278,00€

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

6.5. Antrag SV Seeburg – Umsetzung der Garage Kindergarten, sh. Vorl. 16/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erläutert kurz die Empfehlung des FBU. Im Verwaltungsausschuss wurden allerdings neue Erkenntnisse durch RH Bruno Kluge vorgetragen.

RH Bruno Kluge erklärt, dass sich der SV von dem Vorhaben distanziert. Er habe sich bei einem Fachmann informiert. Dabei kam heraus, dass es sehr wahrscheinlich ist, dass nicht nur das Dach der Gebäude von Asbest betroffen ist und auch der Rest abgerissen werden muss. Er bittet darum, erst beim Landkreis in Erfahrung zu bringen, wie man weiter verfahren soll.

Bürgermeister Martin Bereszynski teilt mit, dass die Gemeinde die Firma Schneemann und den Landkreis Göttingen bezüglich eines Ortstermins kontaktieren wird.

RH Lothar Goldmann gibt an, dass seiner Erkenntnis nach, Fachfirmen spezielle Sauger für die Beseitigung des Asbestes besitzen, mit denen die Fasern auch aus dem Rest der Gebäude gesaugt werden können.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg fasst keinen Beschluss.

6.6. Benennung der Vertreter für den Zweckverband Naturschutz- und Erholungsgebiet Seeburger See für das Organ „Verbandsversammlung“, sh. Vorl. 8/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erläutert, dass das Verfahren in der konstituierenden Ratssitzung in Teilen fehlerhaft war. Er wurde ebenfalls vom Kreistag nominiert, allerdings hat er durch seine Funktion als Bürgermeister bereits einen Sitz inne. In diesem Fall ist seine Vertretung die Verwaltungsvertreterin Katharina Kerner. In dieser Sitzung soll nun der zweite Sitz durch Abstimmung benannt werden.

RH Hubert Gleitze beantragt, den TOP zu vertagen, bis der Beschluss über eine neue Geschäftsordnung gefasst wurde. Weiterhin teilt er nicht die Auffassung, dass aus dem Begriff "entsenden" auf ein Abstimmungsverfahren geschlossen werden kann. Er ist der Meinung, dass der Rat zwischen Wahl und Abstimmung entscheiden kann.

Bürgermeister Martin Bereszynski teilt mit, dass die Kommunalaufsicht das Abstimmungsverfahren als rechtens erklärt hat.

Er bittet die Ratsmitglieder über den Antrag von RH Hubert Gleitze auf Vertagung des TOP zu beschließen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt den TOP zu vertagen.

4 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

Da die Vertagung mit dieser Abstimmung abgelehnt ist, bitte Bürgermeister Martin Bereszynski nun um Vorschläge für den zweiten Sitz des Organs "Verbandsversammlung".

RH Volker Otto schlägt RF Susanne Bergau vor.

RH Hubert Gleitze schlägt sich selbst vor.

RH Bruno Kluge beantragt eine geheime Abstimmung.

Bürgermeister Martin Bereszynski teilt die Stimmzettel aus, sammelt diese nach der Abstimmung ein und zählt das Ergebnis öffentlich aus.

Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautet:

Fünf Stimmen für RF Susanne Bergau und sechs Stimmen für RH Hubert Gleitze.

RH Hubert Gleitze ist somit der zweite Vertreter im Organ "Verbandsversammlung".

Dieser nimmt an und bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Bürgermeister Martin Bereszynski bittet nun um Vorschläge für einen Stellvertreter von RH Hubert Gleitze.

RH Nils Raabe schlägt RF Susanne Bergau vor.

Diese lehnt den Vorschlag ab und schlägt RH Bruno Kluge vor.

RH Bruno Kluge ist bereits durch die Samtgemeinde Radolfshausen nominiert.

RF Susanne Bergauf schlägt daraufhin RH Dirk Gatzemeier vor.

Nachdem keine weiteren Vorschläge genannt werden, bittet Bürgermeister Martin Bereszynski um Abstimmung über RH Dirk Gatzemeier als Vertreter für RH Hubert Gleitze.

Die Abstimmung findet öffentlich statt und ergibt acht Ja- und drei Nein-Stimmen.

RH Dirk Gatzemeier nimmt an und bedankt sich.

6.7. Antrag Hubert Gleitze – beratendes Mitglied im Finanz-, Bau- und Umweltausschuss, sh. Vorl. 9/22 (per E-Mail versandt)

Bürgermeister Martin Bereszynski erklärt, dass es einen Anspruch gibt, beratendes Mitglied in einem Ausschuss zu werden. Das beratende Mitglied hat dann ein Rede- und Antragsrecht, allerdings kein Recht, an den Abstimmungen teilzunehmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seeburg beschließt, dem Antrag von RH Hubert Gleitze zuzustimmen.

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
Rat 22.03.2022

7. Anfragen und Anregungen

RH Lothar Goldmann teilt mit, dass der Obstbaumschnitt in der Bedole sehr erfolgreich war. Er betont, dass Ludwig Pape der Initiator gewesen ist und dieser auch beim Aufräumen des Rückschnitts geholfen hat.

Bürgermeister Martin Bereszynski bedankt sich bei RH Lothar Goldmann und Ludwig Pape für den Einsatz.

8. Schließung der Sitzung

Bürgermeister Martin Bereszynski schließt die öffentliche Sitzung um 20.14 Uhr. Die Beschlüsse sind entsprechend § 68 NKomVG bis zum Ende der Sitzung schriftlich festgehalten worden.

II. Seeburger Bürger fragen Rat und Verwaltung

Nadine Schminke erklärt zum Thema Busdienst, dass es sehr zu wünschen ist, dass noch mehr Kinder den Busdienst in Anspruch nehmen. Zu ihrem Bedauern wird der Busdienst vom Kindergarten nicht beworben. In der Vergangenheit haben die Eltern ihre Kinder immer begleitet, stoßen aber beim Kindergarten immer wieder auf Widerstand. Sie würde sich freuen, wenn die Eltern von der Gemeinde beteiligt werden.

Maik Sommer berichtet zum Thema, dass seitens des Kindergartens nur Steine in den Weg gelegt werden und dieses Jahr auch schon zwei Kinder vom Busdienst ausgeschlossen wurden.

RH Gerhard Rudolph erklärt, dass die Gemeinde nicht den Eindruck erwecken möchte, dass sie den Busdienst nicht weiter betreiben will. Es geht um die Haftungsfrage, weshalb nun verschiedene Möglichkeiten abgewogen werden sollen.
